



## **PRESSE-INFORMATION, 22. DEZEMBER 2009**

### **Zeithistoriker Christoph Kleßmann mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland geehrt**

Der Potsdamer Oberbürgermeister Jann Jakobs ehrte den Zeithistoriker Prof. Dr. Christoph Kleßmann am Samstag im Auftrag des Bundespräsidenten mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

In seiner Ansprache vor den Angehörigen und Freunden des Geehrten würdigte der Oberbürgermeister dessen Verdienste auf fachlichem Gebiet, um den Ruf der Landeshauptstadt und um das Zusammenleben in der Stadt.

Prof. Dr. Christoph Kleßmann war bis zu seiner Emeritierung 2003 Direktor des Zentrums für Zeithistorische Forschung (ZZF) in Potsdam.

Während seiner Tätigkeit als Direktor des ZZF bzw. am Forschungsschwerpunkt Zeithistorische Studien habe er sich um die Förderung des deutsch-deutschen Zusammenwachsens auf wissenschaftlichem Gebiet verdient gemacht, führte Jann Jakobs aus. Zu diesem Zweck habe sich Christoph Kleßmann zudem in zahlreichen Wissenschaftlichen Beiräten und in verschiedenen Vereinigungen engagiert, so zum Beispiel im Deutschen Historikerverband, im Wissenschaftlichen Beirat der Gedenkstätte Deutscher Widerstand in Berlin, in der Fachkommission Zeitgeschichte im Johann-Gottfried-Herder-Forschungsbeirat in Marburg, in der Fachkommission der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten, im Wissenschaftlichen Beirat der Hamburger Forschungsstelle für Zeitgeschichte, im Wissenschaftlichen Beirat der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und bis 1999 auch als Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats der Stiftung Archive der Parteien und Massenorganisationen in Berlin.

Mit seinen Leistungen, so der Oberbürgermeister, habe Christoph Kleßmann maßgeblich den Ruf des Zentrums für Zeithistorische Forschung geprägt und sich damit auch um den guten Ruf der Landeshauptstadt Potsdam als Stadt der Wissenschaft verdient gemacht.

Verdient gemacht hat sich Prof. Dr. Kleßmann auch um die Aussöhnung zwischen Deutschen und Polen sowie mit seinen Bemühungen, eine Brücke zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit zu schlagen. Darüber hinaus engagiert er sich bürgerschaftlich in seinem Heimatort Groß Glienicke.

+++++

Dr. Hans-Hermann Hertle  
Öffentlichkeitsarbeit  
Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam  
Am Neuen Markt 1  
D-14467 Potsdam  
Tel.: +49 331 28991 31  
Fax : +49 331 28991 50  
e-mail: [hertle@zzf-pdm.de](mailto:hertle@zzf-pdm.de)  
[www.zzf-pdm.de](http://www.zzf-pdm.de)

+++++

Das Zentrum für Zeithistorische Forschung (ZZF) ist ein interdisziplinär ausgerichtetes Institut zur Erforschung der deutschen und europäischen Zeitgeschichte mit Sitz in Potsdam. Das ZZF ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft (WGL). Die wissenschaftliche Arbeit des Instituts gliedert sich gegenwärtig in fünf Abteilungen, die sich mit folgenden Themenbereichen befassen: Gesellschaftsgeschichte des Kommunismus; Wirtschaftliche und soziale Umbrüche im 20. Jahrhundert; Der Wandel des Politischen: Rechte, Normen und Semantik; Regime des Sozialen im 20. Jahrhundert, Urbanität, Wohlfahrtsstaatlichkeit und Rationalisierung; Zeitgeschichte der Medien- und Informationsgesellschaft.